

Grundschule am Tegelschen Ort

18. G. Reinickendorf, Gerlindeweg 11-23; 13505 Berlin; Tel. 431 17 86; Fax: 431 00 58

Berlin, den 17. Juni 2012

Liebe Eltern,

wieder neigt sich ein Schuljahr dem Ende entgegen. Es war dieses Mal ein besonders kurzes Schuljahr, in dem sich aber auch wieder sehr viel ereignet hat.

Einer der Höhepunkte war zweifellos das gelungene und perfekt organisierte Sommerfest zum 20-jährigen Jubiläum des Fördervereins am 15. Juni. Unser aller Dank gilt Frau Kochanski, die als neu gewählte Vorsitzende des Fördervereins mit ihrem unglaublichen Engagement und persönlichen Einsatz das Fest gestaltet hat. Einen herzlichen Dank auch an die Eltern und Lehrer, die Frau Kochanski bei dieser Aufgabe unterstützt haben sowie ganz besonders auch an Herrn Heidbreder, der tatkräftig und mit vielen guten Ideen Frau Kochanski zur Seite stand.

Sehr bewegend für uns alle war der gemeinsame Lehrerinnen-, Erzieherinnen- und Schülertanz auf dem Schulhof zu dem Song Ai Se Eu Te Pego (Nossa Nossa). Großartig, wie unsere drei Musiklehrerinnen Frau Hoffmann, Frau Wußler und Frau Jahn es verstanden haben, die ganze Schule zum Tanzen zu bringen und ein Gemeinschaftserlebnis zu erzeugen!

In der letzten Woche der Sommerferien 2011 fand bei uns die erste KinderKunstAkademie statt. 53 Schülerinnen und Schüler aus unserer Schule sowie der Otfried-Preußler-Grundschule und der Ellef-Ringnes-Grundschule besuchten eine Woche lang unterschiedliche künstlerische Workshops. Das Ziel war es, Kinder durch sinnliche Erlebnisse, Spaß und Eigenengagement zu Kunstprojekten zu animieren und ihnen die Chance zu geben, individuelle Möglichkeiten und Interessen spielerisch auszuprobieren. „Gute Laune, schöne Sachen, viel gelacht!“ (Eine Teilnehmerin der KKA 2011). Die Projektleitung hatte Agentur Kulturkind.

Auch in diesem Jahr können Schülerinnen und Schüler in der letzten Ferienwoche an der KinderKunstAkademie teilnehmen. Zur Präsentation der Workshopergebnisse sind Sie herzlich am 3. August 2012 um 14 Uhr bei uns in der Schule eingeladen.

Wie Sie sicherlich wissen, sind wir auf dem Weg, eine „kreidefreie Schule“ zu werden. Wir hatten alle Voraussetzungen erfüllt, um uns für dieses Projekt im Rahmen des „eEducation Berlin Masterplan“ bewerben zu können. Nunmehr werden wir im Förderzeitraum von 2011 bis 2014 nach und nach mit Interactiven Whiteboards einschließlich der erforderlichen Infrastruktur in den Klassenräumen und Fachräumen ausgestattet. Die erste Lieferung erfolgte im Februar. Die Digitalisierung der Schulwelt schreitet also auch bei uns mit großen Schritten voran. Das bedeutet natürlich eine enorme Veränderung für den Unterricht, für die Lehrerinnen und auch für unsere Schülerinnen und Schüler. Voraussetzung sind intensive Schulungen, die wir vor Ort durch die Firma MINHOFF gestellt bekommen.

Aufgrund der vielen Anmeldungen der neuen Lernanfänger aus unserem Einzugsbereich und von anderen Schulen werden wir in Abstimmung mit der Schulaufsicht im Schuljahr 2012/2013 zu den bestehenden Anfangsklassen A1 – A4 noch eine weitere Klasse einrichten, die Klasse 1a. Diese Klasse wird jahrgangsbezogen von Frau Beyer unterrichtet. Die anderen Klassen A1-A4 werden jahrgangsgemischt von den bekannten Klassenlehrerinnen geführt. Insgesamt kommen 53 Lernanfänger zu uns, die wir sehr herzlich willkommen heißen.

Zwei weitere Veränderungen der Unterrichtsorganisation kommen zukünftig auf uns alle zu.
1. Wie Sie ja der Presse entnehmen konnten, hatte die Koalitionsvereinbarung im letzten Jahr in Aussicht gestellt, dass Schulen zukünftig selber entscheiden, ob jahrgangsgemischt oder jahrgangsbezogen unterrichtet wird.

Inzwischen wurde die Grundschulverordnung geändert, so dass zum Schuljahr 2013/2014 mit einem Schulkonferenzbeschluss von zwei Drittel Mehrheit die Einrichtung jahrgangsbezogener Klassen beschlossen werden kann. Voraussetzung ist ein Konzept für das jahrgangsbezogene Lernen in der Schulanfangsphase. Am 23.5.2012 tagte die Schulkonferenz und entschied einstimmig mit einer Enthaltung, dass unsere Schule wieder zum jahrgangsbezogenen Lernen zurückkehren wird.

2. Am 5. Juni habe ich erfahren, dass wir in Absprache mit der regionalen Schulaufsicht das Fach Französisch in den zukünftigen dritten Klassen einrichten dürfen. Wir freuen uns riesig, dass es endlich wieder gelungen ist, einen kleinen Kurs mit Französisch nach einigen Jahren Pause an unserem Schulstandort etablieren zu können und danken Frau Füllgraf sehr herzlich.

Mit Schreiben vom Mai 2012 wandte sich die Bezirksstadträtin Frau Schultze-Berndt zum Thema „Sicherheit am Schulstandort“ an Sie, liebe Eltern. Nach dem Vorfall an der Victor-Gollanz-Schule rief ich direkt eine Dienstbesprechung ein und informierte alle Kolleginnen hierüber. Als Sofortmaßnahme verabredeten wir u.a., dass Kinder nur zu zweit die Toilette aufsuchen und Schulbesucher, die uns auf den ersten Blick nicht bekannt sind, von Lehrern und Erziehern angesprochen werden sollen. Des Weiteren beantragte ich eine Begehung zur baulichen Sicherheit mit einem Präventionsbeauftragten des LKA. Diese fand am 24. April statt.

Das Krisenteam unserer Schule befasst sich ebenfalls mit dem Thema „Sicherheit am Schulstandort“ und bereitet gerade eine Änderung der Schulordnung vor, in welche sicherheitsrelevante Aspekte mit eingearbeitet werden sollen. Zwei Mütter unserer Schule, Frau Hoyer-Kleppe und Frau Dierschke, werden in dem Team mitarbeiten. Herzlichen Dank. Bitte merken Sie sich schon einen Termin im September vor: 10. September 2012 um 19 Uhr im MZR. Herr Pawellek, Präventionsbeauftragter zum sexuellen Missbrauch des LKA, wird einen Vortrag für Eltern, Lehrer und Erzieher zum Thema „Sexueller Missbrauch von Kindern“ aus polizeilicher und rechtlicher Sicht (Erscheinungsformen; Vorbeugung; alltägliche Situationen, die Gefahren beinhalten) halten.

Zum Schluss möchte ich noch auf einige Erfolge hinweisen:

- Am 29. Februar gab es ein 10-jähriges Jubiläum an unserer Schule: den 10. Musikabend! Herzlichen Glückwunsch an Frau Wußler! Im kleinen Flur in Richtung Südflügel können Sie die Themen und Inhalte aller 10 Musikabende auf den bunten Plakaten bewundern.
- Es sind wieder 12 Konfliktlotsen und Konfliktlotsinnen erfolgreich durch Frau Ziolkowski und Frau Bergfeld ausgebildet worden. Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern.
- Am 5. Juni fand unter der Anleitung von Frau Dukowsky das Völkerballturnier der Hortkinder im Bezirk statt. Unsere Schule erreichte den 1. Platz.

- Die Schulschwimm Mannschaft mit Frau Muchametow belegte den 2. Platz beim Schwimmwettkampf der 3. Klassen im Bezirk und den 9. Platz bei der Endauscheidung des Berliner Finalwettkampfes.
- In den 3. Klassen wird unter der Anleitung von Frau Fischer und Frau Knüppel das „Internet-Seepferdchen“ durchgeführt; im Anschluss erwerben die Kinder nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung den Internet-Seepferdchen-Ausweis. Als Anerkennung für die medienpädagogische Arbeit erhielt die Schule eine Digitalkamera von der Senatsverwaltung.
- Die Aufführung des orientalischen Märchens „Der kleine Muck“ mit Tanz und Musik der Theater-AG unter der Leitung von Frau Knott und ihrer Tochter Katharina hat uns alle sehr beeindruckt!

Herzlichen Dank an alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Erzieherinnen sowie an die AG-Leiterin!

Herr Bauer, der Vorsitzende der GEV, verlässt nun nach 10-jähriger Tätigkeit unsere Schule. Wir danken ihm sehr für seinen langen und unermüdlichen Einsatz im Gremium der Gesamtelternvertretung und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Am 19. Juni werden die Zeugnisse ausgeteilt und der Unterricht schließt nach der 3. Stunde um 10.40 Uhr (ohne große Pause).

Der erste Schultag nach den Sommerferien findet am Montag, dem 6. August von der 1.-4. Stunde statt.

Im Namen des Kollegiums danke ich Ihnen für die gute Zusammenarbeit und die vielfältige Unterstützung! Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern erholsame, schöne Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen zum neuen Schuljahr 2012/2013!

Mit freundlichen Grüßen

G.Gappa / Schulleiterin